

Simon Edelmann

Dirigent

KURZBIOGRAFIE

Simon Edelmann, 1. Preisträger des KNSO International Conducting Competition in Seoul, ist seit der Spielzeit 2024/25 Kapellmeister der Vogtland Philharmonie. Er dirigierte Orchester wie das hr-Sinfonieorchester, die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, die Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken, die Neue Philharmonie Westfalen und die Staatskapelle Weimar. Seit 2022 wird er als Stipendiat des Forums Dirigieren des Deutschen Musikrats gefördert und gehört seit 2024 dessen Konzertförderung an. Er studierte in Weimar und Hamburg und schloss 2024 sein Konzertexamen mit Auszeichnung ab.



Foto: © Andrej Grilc

BIOGRAFIE

Simon Edelmann, 1. Preisträger beim renommierten KNSO International Conducting Competition in Seoul, ist seit der Spielzeit 2024/25 Kapellmeister der Vogtland Philharmonie.

In den vergangenen Jahren konzertierte er bereits mit namhaften Orchestern wie etwa dem hr-Sinfonieorchester, der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken, der Neuen Philharmonie Westfalen, den Hamburger Symphonikern, der Staatskapelle Weimar, der Musikalischen Komödie Leipzig, den Niederrheinischen Sinfonikern, der Neubrandenburger Philharmonie und dem WDR Funkhausorchester.

Seit 2022 wird Simon Edelmann als Stipendiat des Forums Dirigieren des Deutschen Musikrats gefördert. 2024 wurde er zudem in die Konzertförderung (ehemals „Maestros von Morgen“) des Forums Dirigieren aufgenommen.

Er wurde mehrfach bei internationalen Wettbewerben ausgezeichnet, darunter mit dem 1. Preis und dem Publikumspreis beim 2nd Korea National Symphony Orchestra (KNSO) International Conducting Competition im November 2024, dem 3. Preis beim 16th Dimitri Mitropoulos International Conducting Competition im Mai 2024 sowie dem 1. Preis und dem Orchester-Sonderpreis beim 3rd International Conducting Competition University of Almería im Dezember 2023.

Er studierte bei Prof. Nicolas Pasquet und Prof. Ekhart Wycik an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar sowie bei Prof. Ulrich Windfuhr an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, wo er 2024 sein Konzertexamen mit Auszeichnung ablegte. Als Stipendiat der Ernst-Boehe-Akademie in den Jahren 2020 bis 2022 wirkte er als Assistant Conductor der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz und deren Chefdirigenten Michael Francis.